

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	26.05.2014 gegen 5:45 Uhr	
Einsatzart/-ort	Zimmerbrand Kirschsteinanlage	
Notruf	Durch Mitbewohner des Wohn- und Geschäftshauses	
Lage	Ein Rauchwarnmelder in einer Wohnung im 2. OG schlug Alarm. Brandgeruch war vor der Wohnungstür wahrnehmbar. Daraufhin verständigte ein Bewohner des Hauses die Rettungsleitstelle.	
Maßnahmen	Die zuerst an der Einsatzstelle eingetroffenen Polizeibeamten brachen die Wohnungstür auf und führten die Mieterin aus dem Schlafzimmer ihrer stark verrauchten Wohnung. Sie öffneten zur Entrauchung die Balkontür. Die Kräfte des Löschbezirks Süd setzen einen Trupp unter schwerem Atemschutz ein, der mit einem Wasserlöscher die schwelende Couch im Wohnzimmer ablöschte. Die Wohnung wurde mit einem Elektrolüfter belüftet. Die Couch wurde von den Einsatzkräften nach unten ins Freie getragen, um sie dort vollends abzulöschen. Die Mieterin wurde vom Rettungsdienst wegen Rauchgasvergiftung versorgt und in ein Krankenhaus gebracht. Der Brandschaden beschränkte sich auf die verbrannte Couch. Weitere Personen waren während des Einsatzes nicht in Gefahr. Nach Abschluss der Belüftungsarbeiten wurde die Wohnung verschlossen. Was den Brand auslöste, werden die Ermittlungen der Polizei ergeben. Der Einsatz war nach einer halben Stunde für die Wehrleute beendet.	
Sonstiges		
Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	5
Löschbezirk Süd	Drehleiter	2
Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen	1
Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		8
Polizei		
Rettungsdienst		
Einsatzleiter	Alexander Jodeleit (stellv. Zugführer Löschbezirk Süd)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	